

WINTERAUSSTELLUNG IN DER WUNDERKAMMER



Ein Saurier im Lechtal?!?

Als Vorgeschmack auf die kommende Sonderausstellung im Sommer 2025, die dem Universalgenie Johann Anton Falger gewidmet sein wird, zeigt die Wunderkammer schon im Winter eine Fossiliensammlung der neueren Zeit.

Helmut Pohler aus Höfen wandelt auf Falgers Spuren und entdeckte vor wenigen Jahren im Bernhardstal, nahe der Grabungsstelle von Falger, verschiedene Versteinerungen im Blockschutt. In akribischer Feinarbeit klopfte Pohler über Monate Reste von Knochen, Zähnen und Teile eines Rückenpanzers aus dem Gestein. Es handelt sich um Überreste eines alpinen Pflanzendinosauriers, der vor rund 210 Millionen Jahren lebte. Aber der unermüdliche Sucher entdeckte und entdeckt immer wieder Reste weiterer Saurier, u. a. den Zahn eines Dachschädlerlurches, dem weltweit erst zweiten Fund dieser Gattung. Helmut Pohler ist Autodidakt und hat sich seine geologischen Kenntnisse in Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern aus Tübingen, Stuttgart und München angeeignet und leistet einen wertvollen Beitrag für die Erforschung der Geologie in unserer Region.

(Informationen aus „Der Lech im Gebirge“ von Peter Nasemann)

Ab Mitte Jänner 2025 werden einige der Funde in einer Vitrine in der Wunderkammer zu sehen sein.

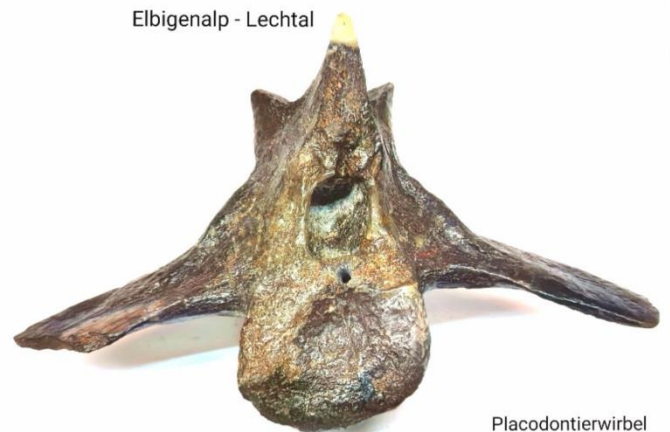
Ausstellungseröffnung: am Donnerstag, dem 16. Jänner um 16 Uhr

Der Entdecker Helmut Pohler wird bei dieser Gelegenheit vor Ort sein und gerne genauere Details zu den Ausgrabungen verraten.

Saurichthys
acuminatus



Elbigenalp - Lechtal



Placodontierwirbel